

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849
1848**

63 (8.8.1848)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

N^{ro}. 63.

Dienstag, den 8. August

1848.

[640] No. 9922. Die Victualienpreise für die Dauer vom 4. bis 18. d. Mts. bleiben dieselben, wie bisher; das Gewicht eines gerissenen Paars weckes für 1 fr. beträgt 5½ Loth.

Sinsheim, den 2. August 1848.

Gr. bad. fürst. lein. Bez.-Amt.

S t r a i g e r.

[635] No. 18,770. Die Brod- und Fleischpreise für die 1te Hälfte des laufenden Monats werden folgendermaßen bestimmt:

Rundenbrod zu 4 à 9 fr.

Tafelbrod zu 25 Loth 4 fr.

Weck zu 5 Loth 1 fr.

Milchbrod zu 4 Loth 1 fr.

Rind- u. Kuhfleisch per 6 10 fr.

Kalb- u. Hammelfleisch 9 fr.

Hammelfleisch 10 fr.

Schweinefleisch 12 fr.

was anmit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Wiesloch, den 1. August 1848.

Großherzogliches Bezirksamt.

Bleibimhaus.

vd. Dehlschläger.

Die Fleischpreise bleiben bis zum 18. d. M. dieselben, wie sie für die letzten 14 Tage bestimmt waren.

Heidelberg, den 2. August 1848.

Großherzogl. Oberamt.

R e f f.

Jagdverpachtung.

[641] Grombach. Freitag den 11. August l. J., Mittags 1 Uhr, wird die Jagd auf hiesiger Gemarkung verpachtet, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Grombach, den 2. August 1848.

Der Bürgermeister.

H e m m e r.

Liegenschaftsversteigerung.

[642] No. 4950. Wiesloch. Richterlicher Verfügung vom 12. Jenner d. J., No. 1524 zu Folge werden den minderjährigen vier Mich. Schäfer Kindern von Schatthausen Dienstag den 22. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause zu Schatthausen

1) Ein halbes einstöckiges Wohnhaus, halbe Scheuer, halber Stall und zwei Schweinställen nebst dem Platz, worauf die Gebäude stehen, unten im Dorfe Schatthausen am Fußpfade nach Baiernthal gelegen, eins. Johs. Schäfer, anders. Nikol. Berberich Wtb. 800 fl.

2) 1 Brtl. 31 Ruth. Baumgarten beim Haus, eins. Johs. Schäfer, anders.

Nikol. Berberich Wtb. 350 fl.

3) 1 Brtl. 4½ Ruth. Acker im Meckesheimerweg, einseits Johs. Schäfer, ands. der Weg 100 fl.

4) 1 Brtl. 22 Ruth. Acker im Hohnhardter Pfad, einseits Mich. Günter, ands. Carl Grimm Wtb. 140 fl.

5) 1 Brtl. 8½ Ruth. Acker im Himmelsberg, eins. Franz Grimm, anders. Johannes Schäfer 100 fl.

6) 1 Brtl. 15 Ruth. Acker im äußern Eck, eins. Georg Koch, ands. Maibacher Feld 100 fl.

Zus. 1590 fl.

im Vollstreckungswege einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und mehr geboten werden wird.

Wiesloch, am 2. August 1848.

Großh. Bad. Amtsrevisorat.

B e c k

Dienstverweser.

Zwangsversteigerung.

[643] No. 4950. Wiesloch. Richterlicher Verfügung vom 12. Jenner d. J., No. 1520 zu Folge werden dem Bürger und Bierbrauer Johannes Schäfer von Schatthausen Montag den 21. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, in dem Rathhause zu Schatthausen

1) ein halbes einstöckiges Wohnhaus, halbe Scheuer und halber Stall mit zwei Schweinställen nebst dem Plage, worauf die Gebäude stehen, unten im Dorfe am Fußpfad nach Baiernthal gelegen, eins. Mich. Schäfer Kdr., ands. Nikol. Berberich Wtb. 800 fl.

2) 1 Brtl. 31 Ruth. Baumgarten beim Haus, eins. Gr. Schaffnerei, ands. Mich. Schäfer Kinder 350 fl.

3) 1 Brtl. 15 Ruth. Acker auf der Eck, eins. Gewann, anders. Georg Koch 70 fl.

4) 1 Brtl. 4½ Ruth. Acker im Meckesheimer Weg, eins. Michael Schäfers Kinder, ands. Adam Bürkel 120 fl.

5) 1 Brtl. 2 Ruth. Acker im Hohenrain, eins. Jakob Mooser, anders. Joseph Stroh 100 fl.

6) 29 Ruth. Acker im Holterstock, eins. Gewann, ands. Josef Stroh 80 fl.

im Gesamtanschlag von 1520 fl.

im Vollstreckungswege öffentlich versteigert, und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und mehr geboten werden wird.

Wiesloch, den 2. August 1848.

Großh. bad. Amtsrevisorat.

B e c k

Dienstverweser.

B e n z.

Liegenschaftsversteigerung.

[638] No. 232. Untergimpfern.

J. S. Andreas Hörner von Untergimpfern, als Curator für Martin Müllers Eheleute allda,

gegen

Sebastian Bohn allda, Forderung von 43 fl. aus einem Hauskauf nebst Zinsen zu 5 pCt. vom 24. Febr. l. J.

Wurde durch Gr. Bezirksamt Neckarbischofsheim unterm 23. Mai l. J., No. 11,136, gegen den Beflagten Liegenschaftsversteigerung verfügt.

Demgemäß wird demselben Mittwoch den 16. August l. J., Mittags 12 Uhr, auf hies. Rathhaus seine sämtliche Liegenschaften, bestehend in einem halben Wohnhaus mit Stall und Keller, Garten und 1 Morgen 2 Brtl. 22 Rth. Ackerland, im Anschlag zu 355 fl. öffentlich versteigert, und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht werden wird.

Untergimpfern, 1. August 1848.

Der Bürgermeister.

Brenner.

vd. Striegel, Rathschbr.

Liegenschaftsversteigerung.

[639] No. 239. Untergimpfern.

J. S. Joseph Hörner in Untergimpfern, als Curator für Philipp Anton Looser allda, gegen Sebastian Müller allda, als Curator der Kordula Looser, 65 fl. 12 fr. nebst 5 pCt. Zins vom 1. Januar l. J.

Wurde gegen den Bfll., resp. dessen minderjährigen Pflgetocher Kordula Looser durch amtl. Verfügung vom 27. Juni l. J., No. 19,265, Liegenschaftsversteigerung erkannt.

Zur Bornahme dieser Versteigerung hat man Tagfahrt auf Mittwoch den 16. August 1848, Mittags 12 Uhr, auf hiesigem Rathhause anberaumt, wobei der Beflagten sämtliche Liegenschaften, bestehend in einem Wohnhause mit Schmiedwerkstätte, halben Scheuer und 10 $\frac{1}{2}$ Ruth. Garten, neben Johannes Müller und Georg Bachert, sodann 1 Morg. 1 Brtl. Ackerland, im Gesamtanschlag von 421 fl. öffentlich versteigt, und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht werden wird.

Untergimpfern, 1. August 1848.

Der Bürgermeister.

Brenner.

vd. Striegel.

Bekanntmachung.

[637] Helmstadt, Amt Neckarbischofsheim.

Der erste hiesige Jahrmarkt wird Mittwoch den 16. d. M. abgehalten.

Dieses bringt zur öffentlichen Kenntniß Helmstadt, den 3. August 1848.

Das Bürgermeisteramt.

Steiner.

Jagd-Verpachtung.

[633] Wiesloch. Bezüglich auf das Geseß vom 26. Juli 1848, wird die Jagd auf Wieslocher Gemarkung, welche 3432 $\frac{1}{2}$ Morgen, und darunter 704 Morgen Wald enthält, Mittwoch den 9. August, Nachmittags 2 Uhr, auf dem hies. Rathhause in öffentlicher Versteigerung verpachtet, wozu die Herren Jagdliebhaber eingeladen werden.

Wiesloch, den 27. Juli 1848.

Das Bürgermeisteramt.

Sieber.

Liegenschaftsversteigerung.

[636] Michelfeld. In Sachen des evangl. Almosensfonds von Heidelberg, gegen Samuel Frey Eheleute von hier, werden letztern in Folge richterlicher Verfügung vom 23. Dft. 1847, No. 28,578, Freitag den 25. August l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich versteigert, und bei erreichtem Schätzungspreis endgültig zugeschlagen:

1.

Eine zweistöckige Wohnung mit einem Viehstall und Keller unter einem Dach, eine halbe Scheuer nebst zwei Schweinställen, Hofraihung und 24 Rth. Garten beim Haus in der Endengasse, eins. Jakob Brust, andf. Heinrich Seburger.

2.

25 Ruth. Acker im Rosacker, eins. Friedr. Bender, andf. Friedrich Welsch.

3.

1 Brtl. 19 Ruth. Acker in den Krähenacker, es. Johann Beitelstein, andf. Leonhard Laumann.

4.

1 Brtl. Acker im Langenthal, eins. Georg Silber, andf. Leonhard Kolb.

5.

1 Brtl. Acker im Röhrig, eins. Johann Müller, andf. Adam Friedrich Rudisile.

6.

$\frac{1}{2}$ Brtl. Acker im Spielberg, eins. Georg Krutina, andf. Mich. Peteri.

7.

1 Brtl. Acker im Borzgrund, einseits Rathhaus Schweizer, andf. Johann Müller.

8.

23 Rth. Acker im Schleichel, eins. Jak. Schwenn, andf. Jakob Weigel.

9.

1 Brtl. Acker im Schaafrain, einseits Michael Müller, andf. ein Rain.

10.

$\frac{1}{2}$ Brtl. Weinberg im Schneckenberg, eins. Johann Müller, andf. Friedr. Schweizer.

11.

13 Rth. Acker im Habersthäl, eins. Ernst Müller, andf. Aufstöfer.

Michelfeld, am 31. Juli 1848.

Das Bürgermeisteramt.

Dreher.

vd. Walther.